

**Grußwort zur Verleihung des Ehrenringes
der Vereinigung Deutsch-Griechischer Gesellschaften
in Münster, 31.03.2017**

Sehr verehrte Frau Vorsitzende,
liebe Frau Skarpelis-Sperk,
liebe Freundinnen und Freunde,

ich bedauere sehr, dass ich – aufgrund anderweitiger Verpflichtungen in Berlin – an der heutigen Veranstaltung in Münster nicht teilnehmen kann. Somit muss ich leider auf die Freude ausgiebiger Unterhaltungen mit Ihnen verzichten, wie ich sie bei unserem letzten Treffen vergangenen November in Hannover genießen konnte, als die liebe Freundin Sigrid mir die Ehre erwies, im Rahmen der Initiative zur deutschen Solidaritätsbewegung mit dem griechischen Widerstand während der Diktatur 1967 – 1974, eine Ansprache halten zu dürfen. Dies war eine unschätzbare Erfahrung im Rahmen meiner Verpflichtungen als Botschafter von Griechenland in Deutschland, um nicht zu sagen, im Rahmen meiner beruflichen Laufbahn überhaupt, für die ich sehr dankbar bin.

Ebenso dankbar bin ich Ihnen allen für Ihren langjährigen, wertvollen Beitrag bei der Pflege der griechisch-deutschen Beziehungen, vor allem in turbulenten Zeiten.

Ich freue mich besonders, dass der diesjährige Ehrenring der Vereinigung an die Griechenland-Redaktion der Deutschen Welle geht, die eine so wesentliche Rolle bei der Informierung der griechischen Bürger während der Diktatur innehielt. Dieser Beitrag der Deutschen Welle ist es wahrlich wert, öffentliche Anerkennung zu finden. Gleichzeitig wäre es nützlich, bei dieser Gelegenheit die wissenschaftliche Aufarbeitung der Archive jener Zeit in die Wege zu leiten.

Auch heute sind die Massenmedien aufgefordert, die Schlüsselrolle bei einer gründlichen, umfassenden Informationsvermittlung über die Situation in Griechenland zu spielen, deren Bild leider oft verzerrt wird. Der Beitrag der Presse und der anderen Massenmedien ist im Übrigen bei der Entwicklung und Gestaltung der griechisch-deutschen Beziehungen schon immer ein bestimmender gewesen.

Mit diesem abschließenden Gedanken möchte ich Ihnen zu Ihrer Entscheidung gratulieren und wünsche auch Ihrer morgigen Jahrestagung jeden Erfolg.

Mit freundlichem Gruß

Theodoros Daskarolis